

Pressemitteilung: Volksbank Vogtland Saale-Orla eG: Endlich eine faire Bezahlung ohne Nasenprinzip!

Düsseldorf, 13.06.2023



Ute Beese
DBV-Verhandlungsleiterin

Wir sind seit 1894 eine Branchengewerkschaft für die Beschäftigten der Volks- und Raiffeisenbanken, der Privaten und Öffentlichen Banken und der Privaten Versicherungsunternehmen. Unseren rund 20.000 Mitgliedern bieten wir arbeits- und sozialrechtliche Beratung und Rechtsschutz und schließen Tarifverträge mit den vier zuständigen Arbeitgeberverbänden.

Guter Lohn für gute Arbeit – diesen Grundsatz wollen wir auch in der **Volksbank Vogtland Saale-Orla eG** in einem fairen Tarifvertrag festschreiben. Wir haben den Vorstand der Bank daher in diesen Tagen zum zweiten Mal zur **Aufnahme von Haustarif-Verhandlungen** aufgefordert.

Das Votum der 145 Kolleginnen und Kollegen in den 15 Geschäftsstellen zwischen Königsee und Markneukirchen ist eindeutig: Die **bisherige Bezahlung** weit unterhalb des Flächentarifvertrag der Genobanken ist **nicht länger hinnehmbar!** Zudem: Nur ein Tarifvertrag bringt für alle Beschäftigte die Sicherheit, **exakt und ausschließlich nach den Inhalten ihrer Tätigkeit bezahlt** zu werden – und nicht weiterhin nach dem freien Ermessen der Geschäftsführung in Plauen.

Eine nachvollziehbare Eingruppierung und ein solides Gehaltsniveau kosten das **Unternehmen** auf lange Sicht eben nicht mehr Geld – denn es **gewinnt an Wettbewerbsfähigkeit** beim Anwerben des schwindenden Nachwuchses. Und so lassen sich auch die langjährigen Fachleute – sie sind das eigentliche Kapital der Firma – viel besser im Haus halten, statt zur Konkurrenz abzuwandern oder sogar ganz aus der Branche heraus!

Neben einer angemessenen Gehaltshöhe ist ebenfalls wesentlich, dass die **Tariferhöhungen aus der Branche** verbindlich **weitergegeben** werden – nur so können die Beschäftigten die Mehrkosten des vorigen Inflationswinters zumindest zum Teil ausgleichen. Auch ein planbarer **Berufsjahresaufstieg, Zulagen** für Sonderaufgaben, Regelungen für **Auszubildende, Arbeitszeit, Urlaub** und **Entgeltfortzahlung bei Krankheit** sind Teil unserer Tarifforderungen.

Ute Beese, Verhandlungsleiterin der DBV-Tarifkommission:

„Ein ordentlicher Tariflohn ist keine Nettigkeit. Angemessene Gehälter sind Voraussetzung dafür, dass die Volksbank Vogtland Saale-Orla ihr Geschäft aufrechterhalten und steigern kann. Gerade eine regionale Bank mit sehr persönlicher Kundenbindung lebt davon, dass die Mitarbeitenden mit Stolz ihr Haus vertreten können.“